

Deutsch-Israelischer Jugendaustausch Building Bridges 2015

Leitung: Claudia Steinbach und Margarethe Schiolko
Voraussetzung: Teilnahme an beiden Programmen
Ansprechpartnerin: Margarethe Schiolko, 0231 83800 48, schiolko@agnrw.de
Für Jugendliche der Klassen 9 bis 12.

2015 jähren sich die diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und Israel zum fünfzigsten Mal. Dieses Jubiläumswort wollen wir mit unserem deutsch-israelischen Jugendaustausch Building Bridges 2015 besonders würdigen. Mit unseren seit 2009 jährlich durchgeführten Jugendbegegnungen legen wir ein klares Bekenntnis für unsere freundschaftlichen Beziehungen zur Bevölkerung Israels ab, dessen Existenz von radikalen Kräften und feindlichen Regimen in der ganzen Welt nach wie vor in Frage gestellt wird. Ziel des Austausches ist daher auch, die Dortmunder Jugendlichen für neue Formen des Antisemitismus und Ausländerfeindlichkeit zu sensibilisieren und sie dazu anzuregen, ein eigenes Demokratieverständnis zu entwickeln.

Aufenthalt in Deutschland: 13.07.15 - 23.07.15

Programm (geplant): künstlerischer Workshop zum Thema Brücken bauen. Wie können sich Jugendliche für die deutsch-israelische Verständigung einsetzen? Ausflüge ins ehemals jüdische Köln und Amsterdam, Hamburg und Besuch der Gedenkstätte Bergen-Belsen.

Aufenthalt in Israel: 08.10.15 - 18.10.15

Programm (geplant): Der Holocaust in Deutschland und Europa, der jüdisch-arabische Konflikt in Israel und der Nahost-Konflikt, künstlerischer Workshop zum Thema Brücken bauen; Ausflüge zum Toten Meer, Jerusalem, See Genezareth, Akko und Netanya.



Deutsch-Israelischer Jugendaustausch 2013

Ihre Ansprechpartner

Veranstaltungen

Claudia Steinbach
steinbach@agnrw.de
Anmeldung: 0231 83800-54 (Zuzana Kouřilová)

Internationaler Austausch und Studienreisen

Margarethe Schiolko
schiolko@agnrw.de
0231 83800-48

Konferenzen

Sylvia Monzel
monzel@agnrw.de
0231 838 00-29

Sprachen (Intercultural Academy)

Ehregard Suliman
info@auslandsgesellschaft.de
0231 838 00-71

Europe Direct Informationszentrum

Dr. Renate Müller
eu-do@agnrw.de
0231 838 00-47

Eurodesk Dortmund

Laure Geslain
eurodesk@agnrw.de
0231 838 00-33

**Länderkreis Israel
in der Auslandsgesellschaft NRW e.V.**
Steinstr. 48, 44147 Dortmund
Infos: Tel. 0231 838 00 54

Leitung: Swantje Neumann, Claudia Steinbach,
Alexander Völkel

Unterstützt von



V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N



Länderkreis Israel Januar-Juni 2015



© Claudia Steinbach

**Internationale Wochen in der Auslandsgesellschaft NRW
16.01. - 1.2. 2015**

**Holocaust-Gedenktag 2015
Di 27. Januar 2015, 18:00 Uhr**

Am Holocaust-Gedenktag 2015 steht die Arbeit mit Überlebenden des Holocaust besonders im Blickpunkt. In diesem Zusammenhang sind am Dienstag, den 27. Januar 2015, Mitarbeiter von AMCHA Deutschland, die Organisatoren von HEIMATSUCHER e.V. und die Weingartenschule am See ins Dortmunder Rathaus eingeladen, um ihre Arbeit vorzustellen. Das Bert-Brecht-Gymnasium gestaltet den musikalischen Rahmen.

Ort: Rathaus Dortmund, Am Friedensplatz 1, 44135 DO
Eintritt: frei

Veranstalter: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Dortmund e.V., Auslandsgesellschaft NRW e.V., VHS Dortmund, Mahn- und Gedenkstätte Steinwache, Jugendring Dortmund

**Abschlussveranstaltung der Internationalen Wochen
Die Friedensbotschaft von Fiquelmont
Europa und der Erste Weltkrieg
Eine Live-Dokumentation von und mit
Ingo Espenschied
So 01. Februar 2015, 11:30 Uhr**



In der Reihe „Bürgerforum Europa“ In einer einzigartigen Zeitreise führt Sie der Mainzer Journalist und Politologe Ingo Espenschied durch die Geschichte, von den Ursachen des Ersten Weltkrieges bis zum Europa von heute über eine der berührendsten Zeugnisse des Ersten Weltkrieges, die „Friedensbotschaft von Fiquelmont“.

Ort: Schauburg Dortmund, Brückstraße 66, 44135 DO
Eintritt: € 10 / 5 für Mitglieder und Sprachkursteilnehmer
In Kooperation mit: Europe Direct Informationszentrum Dortmund, Freundeskreis Holzwickede-Louviers e.V
Reservieren Sie Ihren Platz frühzeitig!

**Paul Abraham — Der tragische König der Operette
Lesung mit Musik
Do 26. Februar 2015, 19:00 Uhr**

New York, 1946. Der von den Nationalsozialisten aus seiner Heimat vertriebene Paul Abraham steht auf einer belebten Straße und beginnt, ein imaginäres Orchester zu dirigieren. Dieses letzte "Konzert" des einst für ein paar Jahre erfolgreichsten Operettenkomponisten der Welt, des "Operettenkönigs von Berlin", markiert das bittere Ende des vergeblichen Versuches, in der Neuen Welt Fuß zu fassen. Wenig später wird er in das größte Irrenhaus (so nannte man das damals) der Welt eingeliefert. (Klaus Waller)

Klaus Waller liest aus seiner gerade erschienenen Abraham Biographie. Die musikalischen Intermezzi gestaltet Wilhelm Albert Makus am Klavier mit eigenen Arrangements beliebter Melodien von Paul Abraham.

Ort: Auslandsgesellschaft NRW e.V.
Eintritt: € 8 / 5 für Mitglieder und Sprachkursteilnehmer
In Kooperation mit: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V., VHS Dortmund

**Heimatkunde - Westfälische Juden und ihre Nachbarn -
eine Ausstellung des Jüdischen Museums Westfalen in
Dorsten. Exkursion: Dr. Sabine Weicherding
So 19. April 2015, 13:00 Uhr**

Thematisiert wird in dieser Ausstellung das Zusammenleben von Juden und Nichtjuden in Westfalen. Juden haben ein besonderes Verhältnis zu ihrer Heimat. Geschichtliche Spuren aus dem 19. und 20. Jahrhundert zeichnen die verschiedenen Stationen der Sesshaftwerdung nach. Dabei werden ganz verschiedene Berufszweige wie Kaufleute, Dichter, Soldaten, Wandergesellen usw. vorgestellt und deren Lebenswege beschrieben. Die Ausstellung rückt nachbarschaftliche Nähe als Chance und Gefährdung der jüdischen Minderheit ebenso in den Fokus der Betrachtung wie Heimatverlust oder die Aneignung mehrerer Heimaten. Thematisiert werden aber auch Heimatrecht, Heimatliebe und auch Heimweh.



Treffpunkt ist der Busbahnhof auf der Nordseite des Dort-

munder Hauptbahnhofs. Um 13.00 Uhr sollten die Teilnehmer sich dort spätestens einfinden.

Ort: Jüdisches Museum für Westfalen, Julius-Ambrunn-Straße 1, 46282 Dorsten
Preis: € 13 /, inkl. Busfahrt, Museumeintritt und Führung
Veranstalter: VHS Dortmund, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V., Auslandsgesellschaft NRW
Anmeldung bis spätestens 29.03.2015 unter Angabe der Veranstaltungsnummer 151-52500 www.vhs.dortmund.de oder an der Kasse der VHS.

**Verbal-Antisemitismus in Deutschland
Eine sprachwissenschaftliche Studie
Vortrag: Linda Giesel
Di 19. Mai 2015, 19:00 Uhr**

Die sprachlichen und inhaltlichen Dimensionen des aktuellen Antisemitismus wurden innerhalb einer groß angelegten Studie von Prof. Dr. Monika Schwarz-Friesel und ihrem Forschungsteam umfassend analysiert. Eine einzigartige Sammlung von über 14.000 Zuschriften, die zwischen 2003 und 2012 bei der Israelischen Botschaft und dem Zentralrat der Juden in Deutschland eingegangen sind, bilden die Basis der Daten.

Im Zuge dieser Untersuchung wird unter anderem gezeigt, dass Antisemitismus in allen gesellschaftlichen Sphären verbreitet ist und nicht nur ein rechtsextremes Phänomen darstellt.

Ort: Volkshochschule der Stadt Dortmund, Hansastr. 2-4, DO
Eintritt: frei
Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V., VHS Dortmund, Auslandsgesellschaft NRW e.V.

**Bürgerschaftliches Engagement im Internationalen Dialog - ein Projekt anlässlich von
„65 Jahre Auslandsgesellschaft“**

Ausstellung: 17.1. - 1.2. 2015 in der Auslandsgesellschaft

Web-Doku mit Video-Statement, Bilder und Interview von Alexander Völkel, Länderkreis Israel

